Deutscher Bundestag **Drucksache 14/7047**

14. Wahlperiode 08. 10. 2001

Antwort

der Bundesregierung

auf die Kleine Anfrage der Abgeordneten Christine Ostrowski, Eva-Maria Bulling-Schröter und der Fraktion der PDS
– Drucksache 14/6936 –

Entwicklung des Energieverbrauchs 2000 und 2001

Vorbemerkung

Die zur Beantwortung benötigten statistischen Daten sind zu einem großen Teil noch nicht verfügbar. Dies gilt insbesondere für Angaben für das Jahr 2001. Erste Schätzungen für den Primärenergieverbrauch werden voraussichtlich im Februar 2002 vorliegen, Detailangaben zu den einzelnen Verbrauchskategorien erst in der zweiten Jahreshälfte 2002. Die Daten für das Jahr 2000 – soweit verfügbar – sind als vorläufige Ergebnisse einzustufen; sie beruhen auf Angaben des Statistischen Bundesamtes, der Arbeitsgemeinschaft Energiebilanzen und des Verbandes der Elektrizitätswirtschaft (VDEW e. V.).

Im Übrigen wird auf die Antwort auf die Kleine Anfrage der Fraktion der PDS vom 25. Januar 2001 (Bundestagsdrucksache 14/5155) verwiesen.

1. Wie entwickelte sich der Primärenergieverbrauch je Einwohner der Bundesrepublik Deutschland im Jahr 2000 und zum aktuellen Zeitpunkt 2001?

Der Primärenergieverbrauch je Einwohner der Bundesrepublik Deutschland betrug im Jahr 2000 172,6 GJ; er ging gegenüber 1999 um 0,2 % zurück.

2. Wie hoch beziffert sich der durchschnittliche Stromverbrauch pro Einwohner im Jahr 2000 und zum aktuellen Zeitpunkt 2001?

Der durchschnittliche Stromverbrauch je Einwohner, definiert als Bruttostromverbrauch (einschließlich Eigenverbrauch der Kraftwerke) pro Kopf der Bevölkerung, beziffert sich im Jahr 2000 auf 6 855 kWh.

Die Antwort wurde namens der Bundesregierung mit Schreiben des Bundesministeriums für Wirtschaft und Technologie vom 5. Oktober 2001 übermittelt.

Die Drucksache enthält zusätzlich – in kleinerer Schrifttype – den Fragetext.

3. Wie hoch beziffert sich der Stromverbrauch je Einheit Bruttoinlandsprodukt im Jahr 2000 und zum aktuellen Zeitpunkt 2001?

Der Bruttostromverbrauch je 1 000 DM Bruttoinlandsprodukt (in Preisen von 1995) lag im Jahr 2000 bei 146,2 kWh und damit um etwa 1 % niedriger als 1999. Angaben mit Bezug auf den Nettostromverbrauch (exklusive Eigenverbrauch der Kraftwerke) sind nur bis 1999 verfügbar; hierzu wird auf die Antwort auf Frage 3 der Kleinen Anfrage der Fraktion der PDS vom 25. Januar 2001, Bundestagsdrucksache 14/5155 verwiesen.

4. Wie hoch beziffert sich der spezifische Endenergieverbrauch im Verkehr im Jahr 2000 und zum aktuellen Zeitpunkt 2001, differenziert nach

   a) spezifischem Energieverbrauch je PKW in Liter je 100 km Fahrleistung,
   b) spezifischem Energieverbrauch im Luftverkehr in Mega-Joule (MJ) je 10 Personenkilometer,
   c) spezifischem Energieverbrauch im Schienenverkehr in MJ je 1 000 Tonnen- und Personenkilometer?

Angaben über spezifische Energieverbräuche im Verkehrsbereich für die Jahre 2000 und 2001 liegen noch nicht vor. Zur Entwicklung bis 1999 wird auf die Antwort zu Frage 4 der Kleinen Anfrage der Fraktion der PDS vom 25. Januar 2001, Bundestagsdrucksache 14/5155 verwiesen.

5. Wie hoch beziffert sich die Endenergieintensität für den Industriesektor im Jahr 2000 und zum aktuellen Zeitpunkt 2001?

Die Endenergieintensität im Industriesektor betrug im Jahr 2000 2 742 MJ je 1 000 DM Bruttowertschöpfung (Industrie). Im Zusammenhang mit diesen Daten muss darauf hingewiesen werden, dass die Energiestatistik und die Produktionsstatistik teilweise unterschiedliche Abgrenzungen für die Sektoren Industrie sowie Gewerbe, Handel, Dienstleistungen verwenden; die Aussagefähigkeit dieses Indikators ist somit begrenzt.

6. Wie hoch beziffert sich die Endenergieintensität für den Sektor Gewerbe, Handel, Dienstleistungen im Jahr 2000 und zum aktuellen Zeitpunkt 2001?

Im Sektor Gewerbe, Handel, Dienstleistungen betrug die Endenergieintensität im Jahr 2000 518 MJ je 1 000 DM Bruttowertschöpfung (GHD).

7. Wie hoch beziffert sich der Endenergieverbrauch je Einwohner im Jahr 2000 und zum aktuellen Zeitpunkt 2001?

Der Endenergieverbrauch je Einwohner lag im Jahr 2000 bei 112 GJ.

8. Wie entwickelte sich der Endenergieverbrauch der privaten Haushalte in MJ je Quadratmeter Wohnfläche in den Jahren 1999 sowie 2000?

Der Endenergieverbrauch der privaten Haushalte je Quadratmeter Wohnfläche unterliegt witterungsbedingt starken Schwankungen. Im Jahr 1999 nahm er effektiv gegenüber dem Vorjahr um rund 7 % auf 845 MJ ab; aktuellere Angaben sind aufgrund fehlender Daten zur Wohnfläche derzeit nicht verfügbar.

9. Wie entwickelte sich der Endenergieverbrauch für Raumwärme der privaten Haushalte in MJ je Quadratmeter Wohnfläche in den Jahren 1999 sowie 2000?

Die Entwicklung des Endenergiebedarfs für Raumwärme weist einen ähnlichen Verlauf auf wie die des gesamten Endenergiebedarfs der privaten Haushalte. Im Jahr 1999 lag er bei 666 MJ je Quadratmeter Wohnfläche und damit um knapp 8 % niedriger als 1998. Aktuellere Daten sind nicht verfügbar.

10. Wie hoch beziffert sich der spezifische Brennstoffeinsatz zur Stromerzeugung im Jahr 2000 und zum aktuellen Zeitpunkt 2001?

Der spezifische Brennstoffeinsatz zur Stromerzeugung betrug im Jahr 2000 9,35 MJ je kWh Bruttostromerzeugung.



Gesamtherstellung: H. Heenemann GmbH & Co., Buch- und Offsetdruckerei, Bessemerstraße 83–91, 12103 Berlin
Vertrieb: Bundesanzeiger Verlagsgesellschaft mbH, Postfach 13 20, 53003 Bonn, Telefon (02 28) 3 82 08 40, Telefax (02 28) 3 82 08 44
ISSN 0722-8333